

Woher kommt der Strom?

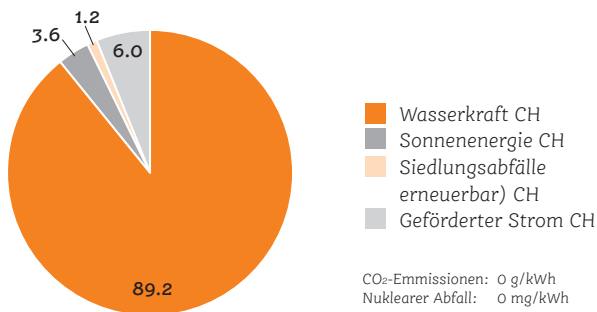
Stromkennzeichnung 2025

Im Jahr 2025 stammte der Strom der Politischen Gemeinde Bussnang aus folgenden Quellen:

Lieferantenmix Lieferjahr 2025

in Prozent

Die Grafik zeigt den Gesamtabsatz der Politischen Gemeinde Bussnang über alle Produktgruppen hinweg.

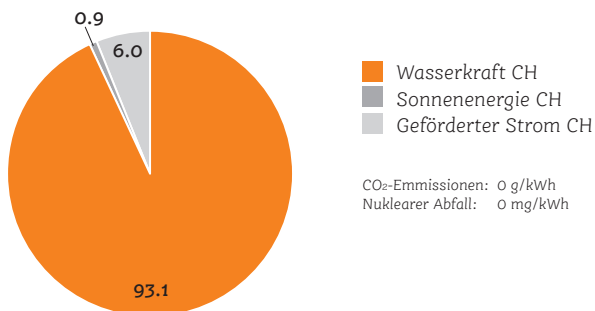


Geförderter Strom: 52.3% Wasserkraft, 17.9% Sonnenenergie 4.2%, Windenergie, 21.6% Biomasse, 4.0% Siedlungsabfälle (erneuerbarer Anteil), 0% Geothermie

Produktmix Standard- produkt 2025

in Prozent

Setzen Sie auf das Standardprodukt, setzt sich der von Ihnen bezogene Strom wie folgt zusammen:

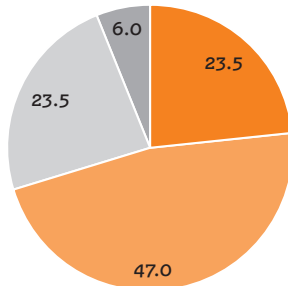


Produktmix Thurgauer Naturstrom 2025

Falls Sie sich für eines der vier Wahlprodukte von Thurgauer Naturstrom entschieden haben, finden Sie den für Sie gültigen Produktmix in der untenstehenden Übersicht dargestellt.

«aqua eco»

in Prozent

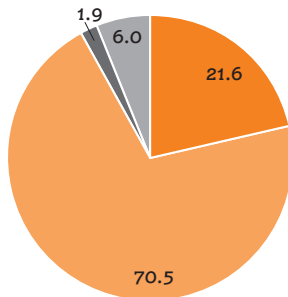


- Wasserkraft CH
- Sonnenenergie CH
- Siedlungsabfälle (erneuerbar) CH
- Geförderter Strom CH

CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Nuklearer Abfall: 0 mg/kWh

«aqua bio»

in Prozent

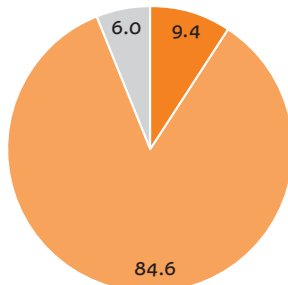


- Wasserkraft CH
- Sonnenenergie CH
- Biomasse CH
- Geförderter Strom CH

CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Nuklearer Abfall: 0 mg/kWh

«aqua sun»

in Prozent

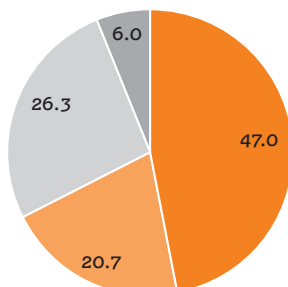


- Wasserkraft CH
- Sonnenenergie CH
- Geförderter Strom CH

CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Nuklearer Abfall: 0 mg/kWh

«business eco»

in Prozent



- Wasserkraft CH
- Sonnenenergie CH
- Siedlungsabfälle (erneuerbar) CH
- Geförderter Strom CH

CO₂-Emissionen: 0 g/kWh
Nuklearer Abfall: 0 mg/kWh